



Berechen" zu acht Monaten bezw. erst, danach...
...die Ministerium des Innern über...

Eine Fahrt durch verödete Maschonen.

Die freigelegenen Pflanzstätten überleben sich...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

schlimmster Mutter die Neukunden vom 20. Lebensjahr...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die in diesem Sinne auf die Erneuerung der früheren...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Flotte der Schweiz.

Auch die Schweiz besitzt ihre Kampfeskraft...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Eintellung der Zwanzigjährigen.

Von unserem Korrespondenten.
Paris, 17. Juli.
Das Ministerium der Marine hat endlich die schwere...

längster und bedeutendster der Nationalität ist.
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Politische Abersicht.

Reichstagswahl. Der gestrigen Reichstagswahl...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Der Tod des Reichers Wölfe gestiftet.

Als vor Jahresfrist der Unfall der Kopperleite in Teutob...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Ein technisches Verbrechen.

Der Tag des Verfalls der Berliner Lager...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Infolge eines technischen Verfaltes wurde in der...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Stimmengleichheit. Der gestrigen Sitzung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Streikunruhen in Leitz.

Die Ostung der streikenden...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Troden der Eisenbahner in den Vereinigten Staaten.

Die Verhandlungen zwischen den Verbänden...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Wie man sich eines unbewussten Arbeitnehmers entledigt.

Der amerikanische Präsident Woodrow Wilson hat...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Lotales.

Künstlerische Gestaltung des Stadtbildes.

Am Präsidenten Reichstagsverein hielt vor kurzem...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Kleines Feuilleton.

Veränderungen im Lehrkörper der Universität Halle.

Als Nachfolger des in den Rubellen tretenden...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Eine Tagung der Deutschen Künstler in Leipzig.

Der Verband Deutscher Künstlerinnen, der in Leipzig...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Monumentaler Schmuck für die Neue Königliche Bibliothek in Berlin.

Auf den Ehrenhof der Neuen Königlichen Bibliothek...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Der Walfisch in Leipzig.

Im nächsten Jahre...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Das Drama des Theaterleiters.

In der unter...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Tanagraprinzessin.

Die Tanagraprinzessin...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...

Die Anstaltsverwaltung.

Die Anstaltsverwaltung...
...einmaliger Pflanzungen besitzend. Wie...





Telegramme — Letzte Nachrichten.

Rußland lehnt die Vermittlerrolle ab. \* Petersburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Wie hier bekannt wird, hat die russische Regierung den bulgarischen...

Ein bulgarischer Sieg über die Griechen? \* London, 19. Juli. (Tel.) Ein hier aus Sofia eingetroffenes Telegramm meldet, daß die Bulgaren bei Strumica einen großen Sieg über die Griechen davongetragen haben.

Zerung der Zäunenstraße. \* Potsdam, 19. Juli. In der hiesigen Garnisonkirche fand heute vormittag, wie alljährlich am Sterbetage der Königin Julia, die Zerlegung der Zäunenstraße statt.

Die Vereinigten Staaten und Mexiko. \* New York, 19. Juli. (Fris-Tele.) Infolge der andauernden unruhigen Lage in Mexiko hat die Regierung der Vereinigten Staaten, um für alle Eventualitäten gerüstet zu sein, den Kontingentsvertrag der Nationalgarde...

Die Handels- und Verkehr. \* Halle, 19. Juli. (Fris-Tele.) Die Handels- und Verkehrsverhältnisse sind im Vergleich mit dem Vorjahre im Allgemeinen günstig zu nennen.

Der Ausbruch in Lobs. \* Berlin, 19. Juli. (Fris-Tele.) Der Ausbruch in Lobs umfasst jetzt etwa 50 000 Arbeiter, zu denen noch 20 000 kommen, die bereits vor dem Ausbruch des Ausstandes arbeitslos waren.

Die schließliche Resolution. \* Berlin, 18. Juli. (Fris-Tele.) Die Ereignisse haben in den letzten zwei Tagen eine Wendung zum Schlimmen genommen. Die Kritik befindet sich auf dem Höhepunkte.

Die schließliche Resolution. \* Berlin, 18. Juli. (Fris-Tele.) Die Ereignisse haben in den letzten zwei Tagen eine Wendung zum Schlimmen genommen. Die Kritik befindet sich auf dem Höhepunkte.

Brase-la QUALITÄTS CIGARETTEN Nr. 65 5 Pfg.

Wenig, daß sie sich nach dem ersten größeren Erfolge der Zäunenstraße für die Revolution erklärt haben.

\* Wernburg, 19. Juli. Heute vormittag besuchten mehrere Kinder von einem naheliegenden Biernagen Eisbrenner zu holen.

\* Wernburg, 19. Juli. Vom Wagnern ist demnächst der Student Rüdiger von Odenburg abgehrt. Er wollte dem Wagnern aus seinen Weg über das Steinerne Meer nach Zell am See nehmen, ist aber bis heute dort nicht eingetroffen.

\* Halle, 19. Juli. In dem Dorf Demmar in der Provinz Hannover brach in der dortigen Portland-Zementfabrik infolge harter Regenfälle die Betonmauer eines mit Zementstoffschlamm gefüllten Bassins, wobei der Schlamm in die Baugrube der Fabrik drang.

\* Halle, 19. Juli. Ein Arbeitererwerb erhielt einen Verfall, weil dieser im Entlohnung und die Lohnzahlung nicht in dem Betrag zu erhöhen, was er mit dem Richter nach dem Kollektivvertrag einigte.

\* Halle, 19. Juli. Ein Arbeitererwerb erhielt einen Verfall, weil dieser im Entlohnung und die Lohnzahlung nicht in dem Betrag zu erhöhen, was er mit dem Richter nach dem Kollektivvertrag einigte.

\* Halle, 19. Juli. Ein Arbeitererwerb erhielt einen Verfall, weil dieser im Entlohnung und die Lohnzahlung nicht in dem Betrag zu erhöhen, was er mit dem Richter nach dem Kollektivvertrag einigte.

\* Halle, 19. Juli. Ein Arbeitererwerb erhielt einen Verfall, weil dieser im Entlohnung und die Lohnzahlung nicht in dem Betrag zu erhöhen, was er mit dem Richter nach dem Kollektivvertrag einigte.

\* Halle, 19. Juli. Ein Arbeitererwerb erhielt einen Verfall, weil dieser im Entlohnung und die Lohnzahlung nicht in dem Betrag zu erhöhen, was er mit dem Richter nach dem Kollektivvertrag einigte.

Berliner Börsebericht vom 19. Juli.

(Original-Notizen des General-Anzeigers) \* Berlin, 19. Juli. Nachdem die gestrigen beiden Abschlüsse eine feste Tendenz andeuten, war heute noch im Beginn der heutigen Börse die Tendenz gleichmäßig, weil über Berlin unbedeutende Gerüchte gemeldet wurden.

Am Monatsanfangmarkt hatten die unerwartete Exportveränderung durch das Abschlüssen, sowie die erwartete Ermäßigung verschiedener Güterpreise eine schwächere Tendenz zur Folge. Im weiteren Verlaufe war aber eine feste Befestigung zu konstatieren, da der Geldmarkt sehr leicht war.

Der Geldmarkt sehr leicht war. Tageslohn-Geld war mit 3 und 2/4 Prozent zu haben. Daß die Realisationen zum Abschluß durch die Ausföhrung kamen und das Notgeldmarkt sehr unruhig blieb, kam es wieder zu kleineren Schwankungen. Des Geldes hielt sich in engen Grenzen.

Der Geldmarkt sehr leicht war. Tageslohn-Geld war mit 3 und 2/4 Prozent zu haben. Daß die Realisationen zum Abschluß durch die Ausföhrung kamen und das Notgeldmarkt sehr unruhig blieb, kam es wieder zu kleineren Schwankungen.

Der Geldmarkt sehr leicht war. Tageslohn-Geld war mit 3 und 2/4 Prozent zu haben. Daß die Realisationen zum Abschluß durch die Ausföhrung kamen und das Notgeldmarkt sehr unruhig blieb, kam es wieder zu kleineren Schwankungen.

Der Geldmarkt sehr leicht war. Tageslohn-Geld war mit 3 und 2/4 Prozent zu haben. Daß die Realisationen zum Abschluß durch die Ausföhrung kamen und das Notgeldmarkt sehr unruhig blieb, kam es wieder zu kleineren Schwankungen.

Der Geldmarkt sehr leicht war. Tageslohn-Geld war mit 3 und 2/4 Prozent zu haben. Daß die Realisationen zum Abschluß durch die Ausföhrung kamen und das Notgeldmarkt sehr unruhig blieb, kam es wieder zu kleineren Schwankungen.

Der Geldmarkt sehr leicht war. Tageslohn-Geld war mit 3 und 2/4 Prozent zu haben. Daß die Realisationen zum Abschluß durch die Ausföhrung kamen und das Notgeldmarkt sehr unruhig blieb, kam es wieder zu kleineren Schwankungen.

Der Geldmarkt sehr leicht war. Tageslohn-Geld war mit 3 und 2/4 Prozent zu haben. Daß die Realisationen zum Abschluß durch die Ausföhrung kamen und das Notgeldmarkt sehr unruhig blieb, kam es wieder zu kleineren Schwankungen.

Warenmärkte.

\* Berlin, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

\* Weidenburg, 19. Juli. (Fris-Tele.) Weizen, Tendenz: ruhig, per Juli 90.25 Mk., per Sept. 90.25 Mk., per Okt. 90.25 Mk.

Berliner Börse. Telegraphischer Kursbericht des General-Anzeigers.

Table with multiple columns listing various stocks and their prices, including sections for 'Industrieaktien', 'Kursberichte', and 'Deutsche Wechselkurse'.

Die vorliegende Nr. des Gen.-Anz. für Halle und die Provinz Sachsen umfasst 20 Seiten.

Table with multiple columns listing exchange rates and other financial data, including sections for 'Deutsche Wechselkurse' and 'Kursberichte'.

Table with multiple columns listing exchange rates and other financial data, including sections for 'Deutsche Wechselkurse' and 'Kursberichte'.



Ämliche Bekanntmachungen

In unser Sanftbetreuer H. B. ist der Herr... Die General-Versammlung... 1913 durch das ständige Oberamt...

Berichtigungen

Wohnung, den 21. d. Mts., vormittags 10 Uhr... 90 ltr. Meter gebr. Normalglets...

General-Verlamung

der Dekanatskirche der Konfirmanden und Pfaffen... Dienstag den 20. Juni 1913...

Friedmann & Weinstock

Leipzigstrasse 12.

An- und Verkauf von Wertpapieren

Beratung und Auskunftserteilung

Seit 1. Juli habe ich in Halle a. S., Gr. Steinstrasse 74, H. (Café Bauer) als Spezialist für...

Dr. W. Hoerner

früher Oberarzt an der Leipziger und Assistenzarzt an der Breslauer Universitäts-Hals-, Nasen- und Ohrenklinik.

Martinsberg 14.1

hinter dem Kaiserdenkmal.

Die Rechenwaffe

Geh. Justizrat Elze u. Justizrat Meyer

Enorm billige Bezugsquelle

für Geburtstage, Verlobungen, Hochzeiten, Jubiläen, Feste u. Gelegenheits-Geschenke...

Orden und Ehrenzeichen

Teichert & Sohn Liegnitz 55

Verloren - Gefunden

Eine bürgerliche Untergarnierung

Damen-Jackett

Gold-Perlenhalstüch

Fuss-Heil

Sehweissel Balsam

Bilanzen

Revisionen

Thiel & Co.

Bank u. Immobilien-Gesellschaft

Werkstätten u. Ausstellung f. Wohnungs-Einrichtungen. Grosse Auswahl. Billigste Preise. G. Schaible, Möbelfabrik.

Unterricht

Tanz-Unterricht

Damen und Herren

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Land- und Grundbesitz-Berichtigung

Die Grundbesitz-Berichtigung...

Landwirtschaftl. Inventar-Auktion

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

ordentliche General-Versammlung

Die General-Versammlung...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Land- und Grundbesitz-Berichtigung

Die Grundbesitz-Berichtigung...

Landwirtschaftl. Inventar-Auktion

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

ordentliche General-Versammlung

Die General-Versammlung...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Land- und Grundbesitz-Berichtigung

Die Grundbesitz-Berichtigung...

Landwirtschaftl. Inventar-Auktion

Die Auktion wird am 27. Juni...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

ordentliche General-Versammlung

Die General-Versammlung...

Bekanntmachung

Die Auktion wird am 27. Juni...

Unterricht

Tanz-Unterricht

Damen und Herren

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

Handelshaus

**Familien-Nachrichten**

Frida Badl  
Rechtsanwältin Kurt Baudroitz  
Verlobte.  
Schönlanke  
Juli 1913. Halle a. S.

Gertrud Albrecht : Hugo Geisler  
Verlobte.  
Halle, Geislerstr. 2 im Juli 1913. Teuchern

Nach kurzer, schwerer Krankheit verschied heute im 70. Lebensjahre unser  
**Kellnermeister**  
**Herr Nikolaus Stumpfner.**  
Er betrauen in dem Dahingschiedenen, der über 46 Jahre seine ganze  
Arbeitskraft für unsere Gesellschaft eingesetzt und stets mit Eifer gewirkt hat, einen  
treuen, pfllichtfertigen, strebsamen Mann von ehrenhaftem Charakter.  
Wir werden ihm für alle Zeiten ein ehrendes Andenken bewahren.  
Halle, am 18. Juli 1913. 2689

**Wilhelm Rauchfuss' Brauereien.** Halle und Giebichenstein,  
Aktien-Gesellschaft zu Halle-Saale.

Extra billige  
**Seiden-Reste**  
von Bulgaren-Seide,  
Blauen-Reste,  
Reste f. Selbstbinder,  
Schleifen etc. zu billigen  
Rest-Preisen. 658

**Seidenhaus**  
**Georg Schwarzzenberger,**  
Gr. Steinstrasse 88.

**Violine, Cello**  
taucht nicht. Sittberer  
als Hülfsmittel. Wegburg  
W. Gams, Sittbererstr. 10.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.  
**Paul Maseberg,**  
Uhrmacher und Juwelier.  
am Gr. Ulrichstrasse 48, gegenüber der Böhlbergasse  
empfehlen

**Aparté Neuheiten in Uhren, Gold- u. Silberwaren.**  
Massiv goldene **Schwarzene Anstellung**  
Verlobungs- und  
Trauringe.  
Herrmannstr. 3  
3 Schaufenster.




**Stadt besonderer Meldung.**  
Gestern morgen 2 Uhr verschied nach kurzem  
aber längerem Krankenlager mein innigstgeliebter  
Vater, unser treuerster Vater, Schwieger-  
Vater, Großvater, Schwager und Onkel, der Kellner-  
meister a. D.  
**N. Stumpfner**  
im 70. Lebensjahr. 60188

In tiefer Trauer  
**Ida Stumpfner**  
nebst Kindern und Angehörigen.  
Die Beerdigung findet Montag, nachmittags  
4 Uhr von der Kapelle des Südrriedhofes aus statt.

Freitag morgen 1,3 Uhr verschied nach langem,  
schwerem Krankenlager mein innigstgeliebter Mann,  
unser guter, treuerster Vater, Schwieger-  
und Grossvater, der Oberpostkellner  
**Karl Christians**  
im 54. Lebensjahre. — In tiefer Trauer  
Emilie Christians geb. Strohmeier nebst Kindern.  
Beerdigung findet Montag, 21. Juli, nachmittags  
3 Uhr von der Kapelle des Südrriedhofes aus statt.

Nach langem, schwerem Leiden verschied heute  
nach 12 Uhr meine liebe Frau, unsere treuerste,  
unvergeßliche Mutter, Schwester & Amme  
**Frau Beria Buhl geb. Stahl**  
im 57. Lebensjahre. In tiefer Trauer  
4. Buhl nebst Sohn und Tochter.  
Die Beerdigung findet am Montag mittags 12 Uhr  
von der Kapelle des Südrriedhofes aus statt.

Anfertigung mit  
eigenen Trauring-  
Maschinen sehr  
und preiswert.  
Von 3 Mk. b. 100 Mk.  
vorrätig. Schriftl.  
Garantie. Enger u.  
Weierbach, nach  
Jahren gratis.  
Gratiation sofort.  
**Verlobungs-  
Geschenke.**  
Goldene Halsketten,  
Armbänder, Bro-  
schen, Ringe, Ohr-  
ringe in blank oder  
Fachmännische, reelle  
Bedienung, mässige  
Preise.

Nur gut regulierte  
Werke in jeder Preis-  
klasse streng reell.  
Garantie.  
1500 Taschenuhren  
vorrätig.  
Fachmännische, reelle  
Bedienung, mässige  
Preise.

**Manufaktur-Passage**  
vieler Neuheiten in  
**Grossen Schmuckes.**  
Freiwilliger  
mit Hartgold,  
Westfalen, sowie  
Schlagwerken,  
Beschreibung ersehen.  
Fischbrotchen, Deser-  
te, Nougats, viele  
Neuheiten in gr. Ausw.  
zu vortheilhaft. Preisen.




**Kapiererschmiedmeister**  
**Herr Ernst Hinze**  
in seinem nach nicht vollendetem 53. Lebensjahre.  
Dieses zeigen mit der Bitte um stillen Beifall an  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Trotha, den 19. Juli 1913.  
Die Beerdigung findet Montag d. 21. d. Mts. nachm.  
5 Uhr vom Trauerhause Trothaerstr. 18 aus statt.

**Nachruf.**  
Gestern abend starb nach kurzem Kranken-  
lager an Blinddarmentzündung unser Kupfer-  
schmiedmeister  
**Herr Ernst Hinze**  
(Trotha).  
Er war über 30 Jahre in unserem Betrieb  
beschäftigt, am stets ein treuer, in jeder  
Beziehung schaffensfreudiger Mitarbeiter. Sein  
Lebenswandel war charakteristisch für einen  
Helden, dessen Name ihm bei uns ein dauerndes  
Andenken.  
Halle-Gröllwitz, 19. Juli 1913. b4560

Die Direktion der  
Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik.

**Todesanzeige.**  
Gestern abend 8 Uhr verschied nach langem  
Leiden meine liebe Mutter, die Rentiere  
**A. Haacke**  
im 64. Lebensjahre.  
Im Namen der Hinterbliebenen:  
**Goth. Haacke.**  
Gollma, den 18. Juli 1913.  
Die Beerdigung findet Montag den 21. Juli,  
nachm. 3 Uhr vom Trauerhause aus statt. 64314

Tiefgefühlten Herzens sagen wir hierdurch allen,  
welche unserem unvergesslichen Dahingeshiedenen  
die letzte Ehre in so überaus ehrenvoller Weise  
erweisen haben, besonders seinen Herren Vor-  
setzern, werthen Kollegen und Unterbeamten der  
Agrar-chem. Versuchsanstalt, ferner seinen treuen  
Freunden, Herrn Sekretär Müller für seine Liebe  
und Beistand, sowie auch seinen lieben Kameraden  
der ehemaligen preussischen Garde, auch im Sinne  
des Verstorbenen unseren innigsten Dank.  
**Die trauernde Familie**  
**Köhler.**

Viele Neuheiten in  
Uhren für Damen und  
Herren in Gold, Silber und  
Doublé.  
Für jedes Tragen schriftliche  
Garantie.  
**Hoehzeit-, Jubiläum-,  
und Patengeschenke**  
Viele Neuheiten der Waarenk.  
Metallwarenfabrik in  
schwerer Verankerung.  
Mythenkette in echt Silber und schwer verarbeit.  
von 3 Mk. 4.50, 5.50, 6.50, 8.50, 10.50, 12.50, 14.50, 16.50, 18.50, 20.50, 22.50, 24.50, 26.50, 28.50, 30.50, 32.50, 34.50, 36.50, 38.50, 40.50, 42.50, 44.50, 46.50, 48.50, 50.50, 52.50, 54.50, 56.50, 58.50, 60.50, 62.50, 64.50, 66.50, 68.50, 70.50, 72.50, 74.50, 76.50, 78.50, 80.50, 82.50, 84.50, 86.50, 88.50, 90.50, 92.50, 94.50, 96.50, 98.50, 100.50.

**Nachruf.**  
Freitag den 18. Juli starb ganz plötzlich und  
unerwartet im 52. Lebensjahre der Kupfer-  
schmiedmeister  
**Herr Ernst Hinze.**  
Wir verlieren in dem Verstorbenen einen  
lebenswürdigen, immer hilfsbereiten Mitarbeiter,  
dessen Fleiss und Charaktereigenschaften uns stets  
vorbildlich gewesen sind. b4844  
Sein freundliches, entgegenkommendes Wesen  
wird ihm unser Andenken über das Grab hinaus  
bewahren.  
Halle-Gröllwitz, den 19. Juli 1913.  
Die Beamteten und Meister der  
Cröllwitzer Aktien-Papierfabrik.

**Nachruf.**  
Krieger-Versicherungs-Verein.  
Dreitag früh 3 Uhr nach einer langwierigen  
Krankheit, der Ober-Kellnermeister  
**Karl Christians.**  
Durch seinen edlen Charakter und langjährige Treue  
im Verein hat er sich ein bleibendes Andenken gesichert.  
Der Vorstand. G. B. Werner.

Plötzlich und unerwartet verschied unser lieber  
Sohn, Bruder, Schwager, Onkel und Neffe  
**Hugo.**  
Dieses sei an  
**Die tieftrauernde Familie Gasper,**  
Gr. Ulrichstr. 37.  
Beerdigung wird durch Karten bekannt gegeben.

Süddeutsche und Grabe meines lieben Vaters,  
unseres guten Vaters, Schwiegervaters, Großvaters  
und Bruders  
**Friedrich Böhme**  
lagen mit allen unseren innigsten Dank. Aufrechtigen  
Dank seinen werthen Kollegen von Kodan und Lina.  
Die ihn aus tiefster Seele begleiteten. Auch danken  
wir Herrn Walter Richter für seine hilfreichen Worte.  
Dank Herrn Kantor Schröder für seine herzlichen  
Worte für die ererbtenen Gedächtnisse. Auch der  
Blumenkränze von allen Seiten bei unserm Herzen  
Kraft gebend. Ein aber lieber Vater, ruhen wir  
ein „Stille land“ in die Ewigkeit hin.  
**Die tieftrauernde Witwe  
und Kinder.**  
Witfische, den 20. Juli 1913.

Außergewöhnlich billig.  
**Garnierte u. ungar. Süte,  
Posten Straußfedern**  
zu enorm billigen.  
**B. Riese-Pulvermacher,**  
Etagen-Heiler, Seipzigerstr. 12, nur 1 Tr. rechts,  
trotz der Umfriederung gegenüber. b4836

**Begräbniskasse der Post-u. Telegraphen-  
Unterbeamten zu Halle a. S.**  
Freitag den 18. Juli verstarb unser Kollege, der  
Ober-Postschaffner  
**Karl Christians.**  
Sein Andenken werden wir in Ehren halten.  
Beerdigung: Montag, 21. Juli, 3 Uhr nachmittags  
Kapelle Südrriedhof.  
b4194  
Der Vorstand.

Nach langem, schwerem Leiden verschied heute  
nachmittags 2 Uhr unsere liebe Schwester und  
Zante  
**Frau Witwe Amalie Voigt**  
geb. Geitel  
im 87. Lebensjahre.  
**Die trauernden Hinterbliebenen.**  
Gmünd, Gebirg, Pleßkau  
Halle a. S., Friedr. 35.  
Die Beerdigung findet am Montag nachmittags  
2 Uhr auf dem Nordriedhofe statt.

Am 17. Juli verstarb nach  
langen Leiden mein lieber  
Vater, unser Vater und  
Grossvater. 2703  
**Karl Gaul.**  
Im Namen der Hinter-  
bliebenen:  
**Dorothea Gaul.**  
Halle a. S., Friedr. 15,  
den 19. Juli 1913.  
Beerdigung Sonntag 1 Uhr  
von der Leichenhalle des  
Nordriedhofes aus.

Eleg. Gehrock-, Frack-  
und Smoking-Anzüge  
werden vertrieben.  
**A. Brandt,** Herren-Kodan,  
Hochstrasse 1.  
Bismarckstr. 1.  
Geleitstr. 3, II. r.

**Vermietungen.**  
Wohnst.-Zimmerei führt  
aus feine Straßenseite.  
Telephon 2011, 1167  
Herrmannstr. 10.  
Berg 10, an d. St. Ulrichstr.  
Lindstrasse 48, III. L.  
Wohnst.-Zimmerei führt  
aus feine Straßenseite.  
Telephon 2011, 1167  
Herrmannstr. 10.  
Berg 10, an d. St. Ulrichstr.  
Lindstrasse 48, III. L.

**Wegzugsalber**  
Reichardtstr. 1, II. berrich.  
Reichardtstr. 1, II. berrich.  
Reichardtstr. 1, II. berrich.  
Reichardtstr. 1, II. berrich.  
Reichardtstr. 1, II. berrich.

**Grosser**

# : Inventur-Ausverkauf :

<p>Ca. <b>83 800</b> Meter <b>Kleiderstoffe</b> Darunter befinden sich unter anderem: Ein Posten <b>Kostümfabrik</b> prima reine Wolla, 180/135 cm 1 30 Posten <b>Kostümfabrik</b> breit jetai Mtr. 2,00 1,50 1 35</p>	<p>Ein grosser <b>Batist-Blusen</b>, reich mit Stickerei und Posten Einsätzen verarbeitet, hal- 88 Posten pret u. hochgeschloss. jetat Stück 1.58 1.43 1.18</p>	<p>Ca. <b>17 200</b> <b>Konfektion</b> Darunter befinden sich unter anderem: Ein Posten <b>Jacken-Kostime</b> aus gemust. u. einfarb. Stoffen 9 75 Posten jetat 28.50 18.50 13.50</p>
<p>Ca. <b>51 600</b> Meter <b>Wachstoffe</b> Darunter befinden sich unter anderem: Ein Posten <b>Woll-Musseline</b> prima reine Wolla 50 Posten jetat Meter 75 63 50</p>	<p>In allen Abteilungen sind <b>Grosse Posten</b> zu <b>auffallend billigen Preisen</b> zum Verkauf gestellt.</p>	<p>Ca. <b>21 600</b> <b>Leib-Wäsche</b> Darunter befinden sich unter anderem: Ein Posten <b>Damen-Hemden</b> od. Stokerei jetat St. 1.93 1.68 1.53 1 38 Posten</p>
<p>Ca. <b>44 000</b> Meter <b>Seidenstoffe</b> Darunter befinden sich unter anderem: Ein Posten <b>Helvetia-Backfisch-Seide</b> in vielen Farben 98 Posten jetat Meter 98</p>	<p>Ein grosser <b>garnierte Damen-Hüte</b> schicke Form, Posten aus Strohh- 85 Posten u. Fantasiegeflecht jetat Stück 3.75 2.50 1.50 95 75 50</p>	<p>Ca. <b>26 700</b> <b>Schürzen</b> Darunter befinden sich unter anderem: Ein Posten <b>Blusenschürzen</b> voll garniert jetat Stück 1.08 98 88 Posten</p>

**Geschäftshaus J. LEWIN**

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Die Zahlen geben die Vorräte an, die bei Beginn des Inventur-Ausverkaufs demselben übergeben sind.







# Großer Verkauf von Resten u. Abschritten

ab Montag den 21. Juli.

**Grosce Posten**  
**Sommer - Waschstoffe,**  
 Zephir, Musselin, Satin und Leinen  
 in Mr. oder Kupons, durchweg  
 Mr. 18 25 36 45 65 Pz.

**Blusen-Einsätze 36 Pz.**  
 Reste u. Abschn. durchw.  
**Klappervalencienne**  
 Spitzenreste aus Ausschuss.  
 In Resten od.  
 Kupons Meter 48 28 18 8 6 Pz.

**Schürzenbesätze**  
 in Resten und Kupons 15 7 4 Pz.  
**Band-Reste**  
 und Kupons 48 28 10 Pz.  
 z. Ausschuss

**Kleiderstoff-Reste**  
 u. Kupons in ein- 1881 28 65 Pz.  
 farb. u. gemusst. m.  
**Kleiderstoff-Reste**  
 in Resten und Kupons 38 28 Pz.

**Schürzen-Stoffe.**  
 in Resten und Kupons, durchweg  
 Mr. 85 65 Pz.  
**Nemdenbarchent,**  
 Rest u. Kupons, in weiss  
 u. bunz, durchweg Mr. 38 28 Pz.

Mehrere 100 Mr.  
**Gardinenreste**  
 in weiss und creme, in Resten oder  
 Kupons, durchweg  
 Mr. 25 48 65 Pz.

Mehrere 100 Mr.  
**Seiden u. Samt,**  
 Reste und Kupons, durchweg  
 Mr. 45 88 Pz. 125 1 88 Pz.

**Strumpf-Gummi-Band**  
 für Kinder in Meter und Kupons  
 zum Ausschuss 25 15 8 Pz.  
**Sofa-Bezug-Reste**  
 und Kupons in Plüsch u. Damast  
 riesig billig.

Mehrere 100  
**Reste und Kupons aller  
 Warengattungen 95 Pz.**  
 in 2 Mr., bis 4 Meter, Längen z. Austausch, durchweg

**Gardinenstoffe**  
 in weiss und creme, riesig billig.  
 Reste und Ab- 38 28 18 Pz.  
 schnitte Mr.  
**Gelb. Vitragestoff**  
 in Kupons . . . . . Mr. 48 Pz.

Mehrere 100 Mr.  
**:: Hemdentuch ::**  
 Abschnitte und Kupons, durchweg  
 Mr. 18 28 38 Pz.

## H. Elkan

Halle a. S., Leipziger-Str. 87.

**Molkerei-Räume**  
 mit vorhandenen Maschinen z. u. vermieten. Motor,  
 Transmissions, Dampfmaschine, sowie alle anderen  
 Molkerei-Maschinen, Sämereien, sind auch zu ver-  
 mieten. Die Räume eignen sich vorzüglich a. Eimeln, einer  
 Bohnenfabrik, Schlofferlei, Drechserei,  
 Tischlerei zc. Elektr. Lichtanlage, Transmissions,  
 Motor zc. vorhanden. Miete 300 000,- Einträge  
 etc. um H. 2525 an die Erped. d. Blatt. 634

**Delitzscher Str. 8, Halle a. S.,**  
**große Bodenräume und Nebenräume**  
 zur Getreide-Lagerung oder Werkstätten geeignet, ferner  
 Stallungen (8 Pferde) und eine Hofabfuhrung  
 stadt zu vermieten. Preisliche Bedingung zur Befriedigung  
 bitten von  
**Gebrüder Baensch,**  
 in Delitz bei Halle a. S. 634

**Brüderstrasse 14**  
**grosse Bureau-Räume**  
 -- und zwei Läden --  
 besonders preiswert zu vermieten. 623  
 Auskunft erteilen A. Huth & Co., Halle a. S.

**2 kleine Läden,**  
 Miete 400 u. 600 MZ. evtl. auch auszumieten für jede  
 Branche passend zu verm. Meise Wilschtr. 34b.

**Gr. Brunnenstr. 65**  
 2 Boden mit Bodenfläche  
 1. 10 u. am. 2. 300 qm.  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.  
 Laden m. Ladenstube,  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Breitestr. 19,**  
 Werkst. m. od. ohne Motor,  
 1. 10 u. am. 2. 300 qm.  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Kl. Steinstr. 3, 1,**  
 2 Bureauräume verm.  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**LADEN**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Weinen Kellerchen**  
 mit Bodenfläche, 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Werkstätten**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Miet-Gesuche**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**LADEN**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Knechte,**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Offene Stellen**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Tücht. Maschinenschlosser**  
 sofort gesucht. a292  
**Anilinfabrik Greppin-Werke** (Streitfeld)

**Verkäufer- u. Verkäuferinnen-Gesuch.**  
 Ein erstes Kaufhaus in Frankfurt a. M.  
 sucht zum 1. August d. l. September  
 2. 30. für die Abteilung Niederlage, niedrige  
 und brandtätige Verkäufer und Verkäufer-  
 rinnen. 6109  
 Bewerber beim Bewerberinnen wollen  
 ausführliche Schriften mit Angabe der Gehalts-  
 ansprüche und Photographie von Zeugnisabfah-  
 rten an H. 5783 an Kaufmann & Vogler,  
 H.-G., Frankfurt a. M., einreichen.

**Lüchtiger, zuverlässiger Arbeiter, verheir., als  
 Hofmeister nach Könnern a. S.**  
 gesucht bei freier Wohnung. Leute mit langjähriger, nur  
 allerhöchsten Referenzen wollen sich vorstellen bei  
 Philipp Schwabach, Hallesche Strasse 44. 6380

**Personal-Gesuch.**  
 Für meinen bedeutend vergrößerten Metallfabrik-  
 lade zum 1. September evtl. später:  
 Tüchtige Verkäufer für Kleiderstoffe  
 Tücht. Verkäufer f. Feinen u. Annonimierten  
 Tücht. Verkäufer für Teppiche u. Gardinen.  
 Ferner: tüchtige Verkäuferinnen  
 für die Abteilungen: (64112)  
 Karawane, Seiden, Schürzen, Strümpfe,  
 etc. Bewerberinnen wollen ihre  
 besten Referenzen mit Bild, Zeugnisabfah-  
 rten und Gehaltsansprüchen einreichen.  
**Rudolf Karstadt, Lübeck.**

**Nieter,**  
 tüchtige, geübte, für Eisenkonstruktion gesucht bei (6430)  
**Richard Kellermann & Sohn, Chemnitz.**  
 Nachr. für Eisenbau- und Maschinenbau.  
 Zu melden bei **Georgius Teubner & Sohn, Leipzig III.**  
**Chemnitz-Nickwitz.**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**älteren Chauffeur,**  
 langjähriger, ruhiger, festerer Fahrer, gelehrter  
 Schloffer oder Mechaniker, mitreist, hat evtl. etwas  
 Deutschkenntnis, ist zuverlässig, fleißig, hat  
 Photographie u. Gehaltsansprüche mit einbringen  
 unter T. 5677 an die Erpedition d. Blattes. 604189

**Tücht. Maschinist,**  
 mit Schlofferarbeiten vertraut, der auch eine Eisenbahn-  
 (Schloffermaschinen) bedienen kann, halbjährl. gesucht.  
**Germania-Brauerei, Tübingen (Württ.).**

**Inspektor**  
 für Regierungsverwaltung gesucht. Gehalt 4200  
 Anstellung. Auszubeh. d. Verwaltung. u. V. 5395  
 an **Kassascheib & Vogler, A.-G., Halle a. S.**

**Feuer-Vit. -Gelellsch.**  
 tüchtiger Arbeiter  
 15 tüchtige Arbeiter  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Barbiergehilfe**  
 sofort gesucht.  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**15-17jähr. Buchbinder**  
 für 15-17jähr. Buchbinder  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Landwirtschaftl. Arbeiter**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Preisermässigung**  
 Reisekoffer, Reisetaschen,  
 Blusen- und Coupékoffer,  
 Reisekörbe, Japan-Reisekörbe,  
 Rucksäcke, Reise-Necessaires.  
 Größte Auswahl! Enorm billige Preise!  
**Hermann Röschel,**  
 40 obere Leipzigerstrasse 40.  
 Trotz der billigen Preise 5% Rabatt in Sparmarken.

**Bedeutende**  
 Gold und Weiß  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Diener oder Kutfahrer**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Reisende und Oberreisende**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Hotel-Wartbörner**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Leid. Knechte**  
 in Bodenlohn  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Lackfabrik**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Schlosser**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Zeldler & Co.,**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Glanz, Verdienst**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Säbenergelelle**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Junge Hauswirtschafter**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Reelles Angebot**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Polsterer sofort ges.**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**30. Kutfahrer**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Schiffsjunge-Kapitän**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Tücht. Schloffer**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Hausburschen**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Lehrhln**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.

**Werbliche**  
 2. 200 qm. 3. 100 qm.



Kleine Chronik.

Reisebericht über den Kaiserlichen Schloß. In der Nacht zum Freitag hat der aus Gernsee bei Magdeburg stammende Wohnungsgenosse, Landwirt Wilhelm, als er in das Berlin-er Kaiserliche Schloß einbringen wollte, auf den ihm abgewiesenen Eingang einen Menschensturz herbeiführte. Der Beamte, der an der linken Brüstung verlor, erwarb sich das Unglück durch den Sturz. Die Verletzungen beider sind nicht lebensgefährlich. Die Verletzungen des Mannes sind nicht so schwer, daß er nicht nach Hause entlassen werden könnte.

Abfahrts.

In Berlin führte bei der Ausführung von Abfahrtsarbeiten am Ostbahnhof der Sohn eines Offiziers, welcher von einem der dritten Klasse befindlichen Gerüst herab und erlitt so schwere Verletzungen, daß er auf dem Transport nach dem Krankenhaus starb.

Die japanischen Wälder.

Einen recht günstigen Erfolg hat die von Schönerberg eingeleitete Expedition der Forstbeamten für die Jagd in den Wäldern des Kaiserlichen Schloßes. In der Nacht zum Freitag hat der aus Gernsee bei Magdeburg stammende Wohnungsgenosse, Landwirt Wilhelm, als er in das Berlin-er Kaiserliche Schloß einbringen wollte, auf den ihm abgewiesenen Eingang einen Menschensturz herbeiführte. Der Beamte, der an der linken Brüstung verlor, erwarb sich das Unglück durch den Sturz. Die Verletzungen beider sind nicht lebensgefährlich. Die Verletzungen des Mannes sind nicht so schwer, daß er nicht nach Hause entlassen werden könnte.

Vertraute Werbung.

Einen eigenartigen „Vertrauensboten“ hatte sich ein Soldat gemahnt, der sich in einem Boot vor der Dammbrücke der Kaiserlichen Oberwasserstraße in Potsdam auf die Inseln der Havel begeben wollte. Der Vertrauensbote wurde durch die Polizei aufgehalten, da er keine gültigen Papiere vorlegen konnte. Die Polizei ermittelte, dass es sich um einen Versuch handelte, die Inseln zu betreten, was durch die Polizei verhindert wurde.

Mit 12 000 Mark geflüchtet.

Nach einem Diebstahl von zehn bis zwanzigtausend Mark baren Geldes in Wolf und Papier ist der achtundzwanzigjährige Antonius, Sohn von der Eisenbahnstation in Halle, geflüchtet. Er wurde durch die Polizei gesucht, da er mit dem gestohlenen Geld in Halle gesehen wurde.

Auf der Bahnhofs- und seiner Frau ertrank.

Zwei Mitglieder des Spandauer „Vereins der Arbeiter“ ertranken am Sonntag in der Havel. Die beiden Männer waren auf dem Weg zum Arbeitstag, als sie in der Havel ertranken. Die Leichen wurden am Sonntag gefunden.

Vertraute Unerschämtheit.

Am 15. Juni hatte in Leipzig eine Anzahl ausländischer Studenten in der „Kaiserlichen Hofkapelle“ einen Menschensturz herbeiführte. Der Beamte, der an der linken Brüstung verlor, erwarb sich das Unglück durch den Sturz. Die Verletzungen beider sind nicht lebensgefährlich. Die Verletzungen des Mannes sind nicht so schwer, daß er nicht nach Hause entlassen werden könnte.

unfälle hatte gemeinschaftlich mit einer Anzahl anderer Ausländer (es waren drei Serben, ein Armenier, zwei Polen und zwei Russen) aus dem Kaiserlichen Hofkapelle. Die beiden Männer waren auf dem Weg zum Arbeitstag, als sie in der Havel ertranken. Die Leichen wurden am Sonntag gefunden.

Der Verkehr an den Bahnhöfen. Die Züge sind durch den Verkehr an den Bahnhöfen. Die Züge sind durch den Verkehr an den Bahnhöfen. Die Züge sind durch den Verkehr an den Bahnhöfen.

Trauerfeier für die Todesfeier des H. 178. Die Todesfeier des H. 178. Die Todesfeier des H. 178. Die Todesfeier des H. 178.

Die geschlossene Kirche. Die geschlossene Kirche. Die geschlossene Kirche. Die geschlossene Kirche.

Beim Tod. Beim Tod. Beim Tod. Beim Tod.

Das Geschehnis des hiesigen Schwelmer-Wärders. Das Geschehnis des hiesigen Schwelmer-Wärders. Das Geschehnis des hiesigen Schwelmer-Wärders.

Ein entsetzliches Unglück. Ein entsetzliches Unglück. Ein entsetzliches Unglück. Ein entsetzliches Unglück.

Im Zug befohlen. Im Zug befohlen. Im Zug befohlen. Im Zug befohlen.

Explosion von Anhaltspatzen. Explosion von Anhaltspatzen. Explosion von Anhaltspatzen. Explosion von Anhaltspatzen.

Zum Unfall des Schütze-Lans. Zum Unfall des Schütze-Lans. Zum Unfall des Schütze-Lans. Zum Unfall des Schütze-Lans.

Drei Korps insubordiniert. Drei Korps insubordiniert. Drei Korps insubordiniert. Drei Korps insubordiniert.

Zwischenfall bei einem Begräbnis. Zwischenfall bei einem Begräbnis. Zwischenfall bei einem Begräbnis. Zwischenfall bei einem Begräbnis.

Größere Anzahl von Mitgliedern der Provinzial-Verwaltung. Größere Anzahl von Mitgliedern der Provinzial-Verwaltung. Größere Anzahl von Mitgliedern der Provinzial-Verwaltung.

Die ererbte Nationalitätenfrage in Wittenberg. Die ererbte Nationalitätenfrage in Wittenberg. Die ererbte Nationalitätenfrage in Wittenberg.

Auf eine Entlassungsfrage. Auf eine Entlassungsfrage. Auf eine Entlassungsfrage. Auf eine Entlassungsfrage.

Der Selbstmord der hiesigen jungen Millionärin. Der Selbstmord der hiesigen jungen Millionärin. Der Selbstmord der hiesigen jungen Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

ten. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin. Die hiesige junge Millionärin.

Standesamtliche Nachrichten.

- Standesamt Halle-N. Gr. Brunnengasse 3a. Geburten 18. Juni: Der Maurer Wilhelm... Standesamt Halle-S. Gr. Steinweg 2. Geburten 18. Juni: Der Schneidermeister...

Insularische Nachrichten.

Der Landwirt Arthur Heinrich und E. M. Riese, Holzhauer und Arbeiter. Der Schlossermeister...

Zur Anmeldung in Standesamt als Legitimation erfordern.

Zur Anmeldung in Standesamt als Legitimation erfordern. Zur Anmeldung in Standesamt als Legitimation erfordern.

Ein guter Appetit.

Es will mir nicht schmecken, sagt mancher in der heißen Jahreszeit, ich habe keine Lust zum Essen. Diejenige wird durch Scotts Emulsion eine Wohlthat sein, denn angenehm schmeckend und leicht verdaulich, regt sie die Giftnahrung an so daß auch an heißen Tagen das Essen wieder schmeckt. Es ist der Hauptzweck leicht genommen wird, wie in der kühleren Zeit.

Scotts Emulsion wird von uns ausschließlich in großer Quantität und unter der Aufsicht der Spezialisten in Halle an der Elbe, unter der Aufsicht der Spezialisten in Halle an der Elbe, unter der Aufsicht der Spezialisten in Halle an der Elbe.

Stiller-Stiefel befriedigen den verwöhnten Geschmack. Leipziger Straße 93. In Neubau der Konditorei Zorn. Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-853235-19130720011/fragment/page=0009

**Saben Sie**  
bisher Margarine in Ihrem Haushalt verwendet, dann werden Sie bitte meine Margarine probieren

**Knäusela 38**  
höchster deutscher Land-Butter-Kraut 1/2 Pfund

**Saben Sie**  
bisher nur feine Kaffeebohnen verwendet, dann werden Sie bitte meine Margarine probieren

**Tafelgötte 48**  
allerlei unterwählter Tafel-Butter-Kraut 1/2 Pfund

**Wollen Sie**  
unbedingt reine Molkerei-Butter verwenden, dann werden Sie bitte meine Gelee, Gelee, Gelee probieren

**Blüten-Butter 68**  
garant. reine, allortwärts außerordentlich Molkerei-Butter 1/2 Pfund

**Hausarbeiterinnen**  
für Stätten gesucht von  
**Heilbrun & Pinner, G. m. b. H., Geilstraße 10**

**Verkäuferin**  
brandenburger, im Besitz langjähriger u. guter Geschäftslage per 1. September oder früher bei unten Gehalt in dauernde Stellung gesucht.  
**M. Schneider.**

**Junges Mädchen**  
für die Wäsche u. i. Haus gesucht.  
Roth und Wohnung im Hause. Offerten unter 3177 a. d. Exp. 2. 3177

**Junges Mädchen**  
aus dem Lande, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 b. d. Exp. 2. 3177

**Dienstmädchen**  
in Halle sucht a. d. Exp. 2. 3177

**ein Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 c. d. Exp. 2. 3177

**älteres Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 d. d. Exp. 2. 3177

**Vertäuflerin**  
bei Markt u. Gehalt von 200 Mk. monatlich. Offerten unter 3177 e. d. Exp. 2. 3177

**Linon-Wäsche**  
Kragen  
Zephir-Wäsche

**Vorhemd 50**  
Manschetten 50  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**best, abwaschbar**  
Hugo Nehab

**Zuberl Hausmädchen**  
mit 20 Jahren, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 f. d. Exp. 2. 3177

**Fraulein Lernende**  
für ein Sekretariatsamt in Halle. Offerten unter 3177 g. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 h. d. Exp. 2. 3177

**1. Garniererin**  
für feineren Damenputz gesucht. Offert. von Damen, welche bereits a. solche Tätigkeiten waren, mit Zeugnissen u. Gehaltsansprüchen an  
**A. Huth & Co., Halle a. S.**

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 i. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 j. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 k. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 l. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 m. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 n. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 o. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 p. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 q. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 r. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 s. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 t. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 u. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 v. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 w. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 x. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 y. d. Exp. 2. 3177

**Junge Witwe**  
28 J. sucht Stelle als Sekretärin in einem Geschäft. Offerten unter 3177 z. d. Exp. 2. 3177

**Fraulein Lernende**  
für ein Sekretariatsamt in Halle. Offerten unter 3177 aa. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ab. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ac. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ad. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ae. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 af. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ag. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ah. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ai. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 aj. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ak. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 al. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 am. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 an. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ao. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ap. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 aq. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 ar. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 as. d. Exp. 2. 3177

**Mädchen**  
für die Küche, im Besitz von 1000 Mk., sucht eine Stelle als Haushälterin u. in der Küche. Offerten unter 3177 at. d. Exp. 2. 3177

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

**Druckfachen**  
jeder Art  
schnell, billig, geliefert.  
General-Anzeiger

















nachfolgenden, da doch Solo meist herauskommen mußte und er ihm nicht begeben wollte. Gleichzeitig bemerkte er Simone, wie er auf allen Vieren dem Erben nachfolgte und sich nicht am Minorettingang unter einem Teppich leute. Nach fünf Minuten ohne ersichtlichen Erfolg wieder im Gange der ersten Schritte, ein Helfer unter dem Arm und pulste in einigen Schritten dem Ausgang zu, um durch im Vorderstadium der Mauer hinter Büschen und Sträuchern zu verbergen.

Mohammed, Simone und der Muezzin begaben sich sofort an jene Stelle des Minorettinganges, bis zu welcher Solo gekommen war. Ein großer vieredriger Quaderstein, der gleichzeitig die erste Stufe der Wendeltreppe bildet, war von der Minoretmauer etwa zwei Fuß breit entfernt, einen ganz dunklen Ausschnitt bildend, der ihnen bisher noch nicht aufgefallen war. Sie schoben mit dem Rücken hinein und füllten eine Steinplatte, die etwas tiefer lag. Nachdem sie die weggehoben hatten, zeigte sich eine breite Oeffnung, die kaum bis Durchschlüpfen eines Mannes zu gestatten schien. Simone ließ sich leicht und vorsichtig hinein, wie ein Schornsteinfeger in die Höhe; dunkle Woberluft schlug ihm entgegen. Wahrscheinlich reichte ihm eine irgendwelche herabgelassene angehängte Leiter, worauf Simone damit in dem dunklen Spalt verfuhr. Nach einigen bangen Minuten schaute Simone zurück, totalen im Geiste. Er erwiderte, daß hier allerdings ein ganz schmaler Gang sei, doch kaum länger als dreißig Meter, der also höchstens bis zum Ausgang führen könnte und mit einem gewöhnlichen Mann schwierig sei. Die beiden andere verhielten sich ebenfalls hinständig; doch vermochte sie ihren Körper durch den engen Spalt nicht durchzubringen. Simone beschloß, morgen zu früher Stunde sich in dem Gemäwe am Ende des Ganges zu verbergen und das Weitere ab-

zuwarten, dem Erben auf seinem weiteren Gang zu folgen. Zwei Tage vergingen, ohne daß Solo sein Versteck aufsuchte. Endlich, am dritten Tage, verfuhr er ebenfalls durch die Mauer, nachdem Simone Stunden im Oberricht auf ihn gewartet hatte. Nach einigen Minuten erschien Solo ohne Helfer, Simone folgte ihm nicht. Alles Nuten in den Gang hinein blieb erfolglos. Sollte er einen anderen Ausweg gefunden haben?

Die beiden Türken holten einige fröhliche Männer herbei, schloffen die Mauer ab und begannen mittels fröhlicher Scherz den Quaderstein fortzusetzen zu schoben, bis die Oeffnung groß genug war, einen Mann durchzulassen. Mohammed schob sich sofort in die Tiefe, gefolgt von zwei breiten, durchschritt den schmalen, langen fahnenartigen Gang und gelangte bis in das Gemäwe, ohne irgend etwas Auffälliges zu bemerken. Sie klopfen mit ihren Sandjars an die Mauer, bis hier ein höflichen Ton von sich gab. Mit dem Türken angeborenen Orientierungsvermögen erkannte er eine, daß vor ihm die Grundmauern eines herrenlosen Turmbauwerkes standen, das dicht an dem Turm tiefe. Um dahin zu gelangen, mußte man eben von außen und von oben nach unten gehen.

Mohammed berichtete dies sofort Wila und erwiderte sich nach dem Verbleiben Simones; man wußte im Hause nichts von ihm. Amulid wußte immer begab sie sich am folgenden Morgen sofort zu Comodina, dem stürksten Oberbürgermeister, und erlaubte dieselbe Zeit Zahlen unbenutzte Gang, das die Erde der Mauerbrücke und die jeweilige Erde des Jungbrunnens bildete, eine unerschöpflich mächtige Summe, am es sofort oberhalb zu lassen und so in die Oeffnung der Tiefe einzubringen. Nach an demselben Abend fand man in der Warenta, bei

der Station Buna, die Erde des kleinen Simons, dem eine Schur mehrschid um den Hals gewickelt war. Der alte Johr brachte bei Reimann seines Sohnes nach Hause und legte ihm seiner Herrin mit den Worten: Gott hat es so gewollt, zu Füßen, ohne daß ich sage, das hat vor sich sein wird gerichtet war, eine Frau meinte.

Nach einigen Tagen ließ man beim Überstreichen des kleinen Türkenbalkens auf die Grundmauern. Ganz unten, in der Tiefe von drei Stockwerken etwa, fand man einen Gang, der dicht an der Turmmauer begann und mit dem Gemäwe, das wir kennen, durch einige verschiedene Partien in Verbindung stand. Der Gang lief in Serpentin unterhalb der Erde, dem Reimann in der Mitte durchquerte ihn, von einigen Brettern überdeckt, eine ziemlich reiche, fanalartige Quelle, die von Robbeze zu kommen schien, um unterhalb des Fußspiegels weiter unten in die Warenta zu münden. Vermuthlich war Simone bis hierher dem Erben gefolgt, mo er nach fargem Kampf nach Solo überliefert und in das reißende Gemäwe gemoren worden war, das dann den Reimann formt bis bei dem Gange mit sich geführt hatte. Jeneits dieser provisorischen Brücke hing der Erbgang ziemlich tief bergan, sich in halber Höhe mehrere Arme abspaltend, die jedoch alle nach oben führten.

Sofort wurde Wila davon in Kenntnis gesetzt; sie benötigte nicht nach Comodina und andere davon. Wila schloß bewachte sich Wila, die sich mit einer Spitzhaube bewaffnet hatte, und Comodina, gefolgt von einigen jungen Erben und Hütern, in den geheimnisvollen Gang. An einigen einspringenden Stellen fand man eine Menge von Gewehren, Säbeln, Pistolen, alle türkische Waffen, weiter oben auch Munition, und darunter eine dicke Welle mit dem Stempel des Regiments.

Wila nahm die Decke sofort über, den anderen mit stummem Zeichen befehlend, ihr zu folgen. Der Mut und die Entschlossenheit dieser Frau hatte für die anderen etwas Anspornendes, und schweigend erlaubten sie in ihre Händer, die sie unbedingten Gehorsam schuldeten. Nach ziemlich langer Wanderung, halb erschöpft von dieser heissen, stickigen Woberluft, gelangten sie an eine Mauer. Siegrich wandte sich Wila an die anderen und rief: „Der Sonal!“ Ohne weitere Verzögerung lieh sie die Spitzhaube an, und bald hatten die anderen, die ihrem Beispiele folgten, ein großes Loch in das feste Gemäwe, ihnen zu Hüfen rollende Gesteine gestossen. Sie befanden sich in einem weiten Raum, in dem große, aneinandergelagerte Leisten, mit dem Regimentsnummer versehen, umherliefen. Jeneits führten einige Stufen zu einer eisernen Rolltreppe empor. Wila stiegte davon. Sie war erschöpft. Das Licht der Nacht. Sie mußte durch. Dampf hallen die Schläge ihrer Decke, die sie nach oben gegen die Gesteine führte.

Die Offiziere des Regiments waren gerade am Aufgang im Hofe des Sonals verammelt, als sie plötzlich dumpfe Schläge, die aus der Erde zu kommen schienen, dicht neben sich vernahmen. Unmittelbar hinter alle erschreckt zu Boden. „Das ist im Gießfeld!“ rief Hauptmann D. Wopha. „Da ist jemand drinnen! Achtung!“ Wie auf ein Kommando saßen die Herren die Säbel und Karren auf die unter den Schlägen erlöschende, horizontale, verrostete Gesteine bei Sellen. Ein dumpfer Schrei und die Türe lag auf. Wila, gefolgt von den anderen, alle mit brennenden Fackeln, entgingen der Erde. Der Oberst erlaubte sofort Comodina und trat ihm einige Schritte entgegen.

(Fortsetzung folgt.)

reint man am besten wie folgt: Man löst Persil das selbsttätige Waschmittel in stark handwarmem Wasser auf. Dann die Wäsche, ohne sie zu kochen, etwa 1/4 Stunde in dieser Lauge schwenken, hierauf gut ausspülen und ausdrücken, nicht auswringen. Das Trocknen darf an nicht zu heißen Orten oder an direkter Sonne geschehen. Die Welle bleibt locker, griffig und wird nicht fellig! Henkel & Co. Düsselrode. Auch Fabrikanten der allbesten Henkel's Bleich-Soda.

Luftkurort Kleiners Waldhaus bei den Sal. Quellen. Gasthof z. Rothenburg Schützen. Telefon Könnern 355. Besitzer: Karl Kersten.

Zinnowitz Perle der Ostsee. Rubeland im Harz. Kermantzhöhle und Baumstämme.

Soldat Suderode am Harz. Deutscher Kaiser. Sommer-Ball. Zigarren-König.

Dauermütze Marke „3“. Eine glänzend. Errungenschaft. Qualität „Z“ extrastark. C. Klappenbach.

Flügel Pianos. B. Doll. Freiheit (Oppin). Theater-Abend. Glätol.

Sommer-Konzert der Sängerschaft „Fridericiana“. Tanz-Unterricht. Weissbier-Salon.

42. Kongress des Bundes Deutscher Barbier, Friseur und Perückenmacher. Moorbald Zöhrig.

Geöffnet Sonntags von 8-2 Uhr. Samson & Co. Poststraße 9/10, Halle a. S.

Wichtig ist für die Damenwelt Plättereien Haushaltungs-Geschäfte Hausfrauen die Fachausstellung d. Frisüre Wellen-, Locken-, Krepp- und Plisse-Apparate.

Pferde-Rennen. Fröhschoppen. Münchner Frank-Kapelle.

Schloss Heidelberg. Sanssouci Dessauerstr. Sonntag Ball.

Gaschhof Röpzig. Sommer-Konzert der Sängerschaft „Fridericiana“.

Flügel Pianos. B. Doll. Freiheit (Oppin). Theater-Abend. Glätol.

Sommer-Konzert der Sängerschaft „Fridericiana“. Tanz-Unterricht. Weissbier-Salon.

42. Kongress des Bundes Deutscher Barbier, Friseur und Perückenmacher. Moorbald Zöhrig.

Geöffnet Sonntags von 8-2 Uhr. Samson & Co. Poststraße 9/10, Halle a. S.

Oberpollinger Fröhschoppen. Münchner Frank-Kapelle.

Pferde-Rennen. Fröhschoppen. Münchner Frank-Kapelle.

Schloss Heidelberg. Sanssouci Dessauerstr. Sonntag Ball.

Gaschhof Röpzig. Sommer-Konzert der Sängerschaft „Fridericiana“.

Flügel Pianos. B. Doll. Freiheit (Oppin). Theater-Abend. Glätol.

Sommer-Konzert der Sängerschaft „Fridericiana“. Tanz-Unterricht. Weissbier-Salon.

42. Kongress des Bundes Deutscher Barbier, Friseur und Perückenmacher. Moorbald Zöhrig.

Geöffnet Sonntags von 8-2 Uhr. Samson & Co. Poststraße 9/10, Halle a. S.

Jahrhundertfeier der Freiheitskriege Breslau Mai 1913.

Historische Ausstellung Gartenbau-Ausstellung Sarmatische musikalische sportliche Vorführungen.

Patente etc. Gratis ein jeder.

1 Bromsilber-Vergrößerung 30x40 Bildgröße.

Geöffnet Sonntags von 8-2 Uhr. Samson & Co. Poststraße 9/10, Halle a. S.

1 Bromsilber-Vergrößerung 30x40 Bildgröße.

Geöffnet Sonntags von 8-2 Uhr. Samson & Co. Poststraße 9/10, Halle a. S.

1 Bromsilber-Vergrößerung 30x40 Bildgröße.

Geöffnet Sonntags von 8-2 Uhr. Samson & Co. Poststraße 9/10, Halle a. S.

1 Bromsilber-Vergrößerung 30x40 Bildgröße.

Geöffnet Sonntags von 8-2 Uhr. Samson & Co. Poststraße 9/10, Halle a. S.